

33v 1.3.12

Kleiderbasar durchgehend gut besucht



Am Dienstagmorgen war es wesentlich ruhiger und die Käuferinnen hatten Zeit zu stöbern.

Foto: eda

DINGDEN (eda). Wie immer war am ersten Tag des Dingdener Kinderkleidermarktes der Saal Hoffmann gerammelt voll. Doch auch der zweite Öffnungstag war gut besucht: „Es wird immer mehr, dass viele auch den Dienstagmorgen in Anspruch nehmen“, berichtete Agnes Kruse vom Organisationsteam. Auch am zweiten Tag könne man noch Schnäppchen machen. Und vor allem könne man dann noch in Ruhe stöbern.

„Viele Frauen packen nämlich erst Mal ein und

sortieren dann in einer stillen Ecke, bevor sie kaufen.“ Weil das Team dann abends noch einmal die Kleidung sortiere, tauchten auch gute Angebote wieder auf.

„Wir hatten dieses Mal nicht so viele Kinderwagen“, so Kruse. „Was aber immer gut geht sind Kindersitzen und Fahrradsitze.“ Ein großes Lob gab es für alle fleißigen Helfer.

Der Erlös des Kleidermarktes geht an das Bocholter Kolibri-Projekt, die Bünnergern Technik und ein Patenkind in Indien.